

Projekt „Individueller Betreuungsbedarf“: Wo stehen wir?

Am 13. August hat ein Treffen des Verbands mit dem Kader der Abteilung Sonderschulung, Heime und Werkstätten (SHW) stattgefunden. Ein wichtiges Traktandum war das Projekt „Individueller Betreuungsbedarf (IBB)“, das im Moment unsere Mitglieder vom Erwachsenenbereich sehr beschäftigt. Das Vorstandsmitglied Roger Cavegn hat dabei die Resultate der Umfrage präsentiert, die AVUSA vor den Sommerferien den involvierten Einrichtungen zugestellt hat.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Betrieben bedanken, die an der Umfrage teilgenommen haben.

Die Präsentation stellen wir in der Beilage zum Rundbrief allen Mitgliedern gerne zur Verfügung.

Praktische Ausbildung nach INSOS (PrA INSOS)

Ende April hat die Abteilung SHW alle anerkannten Einrichtungen im Erwachsenenbereich informiert, dass der Kanton ab diesem Sommer auf die veränderte Zulassungspraxis seitens der IV reagiert, in dem er die Finanzierung des zweiten Ausbildungsjahres, in Form eines zweijährigen Pilotbetriebs und unter gewissen Voraussetzungen, übernimmt. Werden die Bedingungen für das zweite Jahr im Rahmen der IV nicht erfüllt, springt somit der Kanton in die Bresche ein.

AVUSA hat in den letzten Jahren, zusammen mit der Abteilung SHW und der SVA Aargau, aktiv an dieser Lösung mitgearbeitet. Der Verband ist überzeugt, dass dank dieser Massnahme die Chancen steigen, dass Jugendliche, die eine Berufsschule starten, schlussendlich im ersten Arbeitsmarkt Fuss fassen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Abteilung SHW.

Daten 2014

Gerne machen wir Sie auf die Daten der Veranstaltungen im nächsten Jahr aufmerksam. Bitte notieren Sie diese jetzt bereits in Ihrer Agenda.

Mitgliederversammlung	Mi, 19. März, 15.00 Uhr
Frühjahrs-Tagung	Mi, 14. Mai, 15.00 Uhr
Sommer-Veranstaltung	Mi, 20. August, 16.00 Uhr
Herbst-Tagung	Mi, 12. November, 15.00 Uhr

Die Einladungen werden wie immer ca. 6 Wochen im Vorfeld per E-Mail verschickt.

In eigener Sache

Wir bereits informiert, habe ich heute meinen letzten Arbeitstag. Ich werde im September meine neue Tätigkeit als Bereichsleiter Dienste bei der Fachstelle FAU in Zürich starten (www.fau.ch, alessandro.ghisletta@fau.ch).

Genau vor drei Jahren durfte ich bei AVUSA die neue Stelle des Geschäftsleiters antreten. In dieser Zeit durfte ich die Geschäftsstelle aufbauen und die Interessen der Branche nach aussen vertreten.

Meiner Meinung nach ist es AVUSA in diesen drei Jahren gut gelungen, die Rahmenbedingungen für die Einrichtungen im Betreuungsbereich konkret zu verbessern. Es konnten einige Massnahmen realisiert werden, die zum Wohle der Menschen mit Betreuungsbedarf beigetragen haben und weiterhin beitragen werden. Ich denke da an die von AVUSA betriebene Fachstelle Intensivbetreuung Aargau FIA oder an die kürzlich angekündigte Finanzierungspraxis des Kantons für das zweite Ausbildungsjahr bei der praktischen Ausbildung nach IN-SOS.

Diese drei Jahre sind für mich der klare Beweis, dass in dieser Branche die Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren sehr wichtig ist. Für den Verband als Interessenvertreter ist sie sicher eine wichtige Grundvoraussetzung für den Erfolg.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Mitgliedern, bei der Abteilung Sonderschulung, Heime und Werkstätten, sowie bei allen Partnerorganisationen ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche allen nur das Beste für die Zukunft.

Alessandro Ghisletta

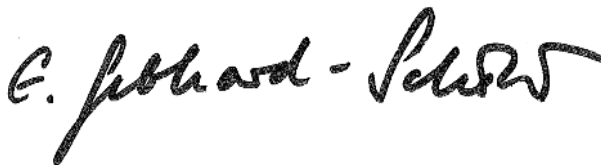
Dank und Verabschiedung

Als Präsidentin möchte ich im Namen des Vorstands Alessandro Ghisletta ganz herzlich für seine guten und treuen Dienste für unsern Verband danken. Er hat wichtige Aufbauarbeit geleistet und manches angestossen und mitgestaltet. In unzähligen Telefonaten hat er Auskünfte gegeben oder selber welche eingeholt. Der Vorstand und die Mitglieder schätzten seine zuvorkommende und wohlwollende Art. Wir danken bestens für die akribisch und gut vorbereiteten Sitzungen und die Organisation der vielfältigen Veranstaltungen. Die übersichtlich und attraktiv gestaltete Homepage hielt er stets auf dem aktuellsten Stand, was ihm manches Lob auch von Aussenstehenden eintrug. Ganz besonders hat sich Alessandro für die Schaffung der neuen Fachstelle Intensivbetreuung Aargau - FIA stark gemacht. Sie ist ein Gewinn für den Verband – dafür gebührt ihm ein spezielles Dankeschön!

Nun heisst es Abschiednehmen!

Alessandro hat sich für eine neue Herausforderung entschieden. An der Sommerveranstaltung wurde er mit einem Präsent und einem herzlichen Dank für seinen grossen Einsatz verabschiedet.

Für seinen weiteren Lebensweg und seine neue Tätigkeit wünschen wir ihm alles Gute, viel Befriedigung und Freude.



Esther Gebhard-Schöni

Kontakt

Bitte beachten Sie, dass die Adresse ghisletta@avusa.ch ab sofort nicht mehr gültig ist. AVUSA ist weiterhin erreichbar unter:

AVUSA – Netzwerk Müllerhaus – Bleicherain 7 – 5600 Lenzburg 1 – Fon 062 888 01 60 –
Fax 062 888 01 01 – info@avusa.ch – www.avusa.ch

Fachstelle Intensivbetreuung Aargau FIA – AVUSA – Netzwerk Müllerhaus – Bleicherain 7 –
5600 Lenzburg 1 – Fon 062 888 01 61 – rychard@avusa.ch